

## **Bekanntmachung der Stadt Uetersen**

### **Öffentliche Bekanntmachung**

### **Raumordnungsverfahren zum Neubau der Erdgastransportleitung 180 Brunsbüttel - Hetlingen / Stade**

In Brunsbüttel wird aktuell der Bau eines Flüssigerdgasterminals (LNG-Terminal) geplant. Das regionale Erdgastransportleitungsnetz in Brunsbüttel und Umgebung verfügt nicht über ausreichende Kapazitäten, um die avisierten Mengen, die in das Erdgasnetz einzuspeisen sind, zu transportieren. Es ist daher der Bau einer neuen Erdgasleitung geplant, die an das bestehende Leitungsnetz zwischen Hetlingen und Stade angeschlossen werden soll.

Die Landesplanungsbehörde hat das Raumordnungsverfahren gemäß § 15 des Raumordnungsgesetzes (ROG) und der §§ 14 ff. des Landesplanungsgesetzes (LaplaG) für den geplanten Neubau der Erdgastransportleitung von Brunsbüttel eingeleitet. In dem Raumordnungsverfahren soll die Raumverträglichkeit aller in Betracht kommenden Trassenalternativen geprüft werden.

Nach § 15 Absatz 3 LaplaG wird die Öffentlichkeit in den Gemeinden, in denen sich das Vorhaben voraussichtlich auswirkt, in das Verfahren einbezogen.

Eine Ausfertigung der Antragsunterlagen mit den dazugehörigen Karten liegt in der Zeit vom

**06. Mai 2019 bis zum 06. Juni 2019**

bei der Stadt Uetersen, Wassermühlenstraße 7, 25436 Uetersen, während der Sprechzeiten

Montag–Dienstag: 08:00–12:30 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 08:00–12:30 Uhr und 14:00–18:00 Uhr

Freitag: 08:00–12:00 Uhr

In Zimmer 304 öffentlich aus.

Während dieser Frist sowie bis zu zwei Wochen nach dem Ablauf der Auslegungsfrist können Äußerungen in schriftlicher oder elektronischer Form abgegeben werden.

Das Beteiligungsverfahren wird als internetgeschütztes Online-Beteiligungsverfahren durchgeführt. Es ist ausdrücklich erwünscht, für Stellungnahmen das zur Verfügung stehende Online-Beteiligungsportal unter <https://bolapla-sh.de/> zu nutzen. Dieses steht bis einschließlich 5. Mai 2019 zur Verfügung. Hier können die Planunterlagen für den gesamten Zeitraum der Öffentlichkeitsbeteiligung eingesehen werden.

Stellungnahmen können außerdem per E-Mail an die E-Mail-Adresse: [raumordnungsverfahren@im.landsh.de](mailto:raumordnungsverfahren@im.landsh.de) sowie per Post an die Adresse:

Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration  
des Landes Schleswig-Holstein  
Abteilung Landesplanung und ländliche Räume

Düsternbrooker Weg 92  
24105 Kiel

abgegeben werden.

Alle abgegebenen Stellungnahmen werden in das Online-Beteiligungsportal eingepflegt. Hinweise zum Datenschutz können bei den auslegenden Stellen sowie im Internet eingesehen werden.

Uetersen, den 26.04.2019

Stadt Uetersen  
Die Bürgermeisterin